

Newsletter 1/2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

das neue Jahr ist gerade sieben Wochen alt und es ist schon wieder jede Menge passiert.

In den USA wurde Donald Trump in sein Amt als Präsident eingeführt und die ersten Handlungen und Äußerungen seiner Präsidentschaft machen leider wenig Hoffnung für die Zukunft.

Welche Werte und welches Demokratieverständnis wir dem entgegensetzen sollten, haben gerade der neue Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Bundestagspräsident Norbert Lammert in eindrucksvollen Reden in der Bundesversammlung deutlich gemacht.

Mit der Nominierung von Martin Schulz zum SPD-Kanzlerkandidaten ist die bundespolitische Landschaft ordentlich in Bewegung geraten und wir gehen motiviert in einen Wahlkampf, in dem es nun aus meiner Sicht gilt, Fragen des gesellschaftlichen Zusammenhaltes, der sozialen Gerechtigkeit und der Zukunft Europas in den Mittelpunkt zu stellen.

In Hamburg standen zwei Themen besonders im Fokus, die mit unserem wichtigsten Gewässer namentlich in Verbindung stehen und Bedeutung weit über die Stadtgrenzen hinaus haben: Die Eröffnung der Elbphilharmonie und die Entscheidung zur Elbvertiefung. Zudem konnten wir mit Carsten Brosda einen neuen und von vielen geschätzten Kultursenator wählen und haben über die Bürgerschaft wichtige Projekte bei uns in den Stadtteilen auf den Weg gebracht.

Aus dem Wahlkreis gibt es wieder Berichte von Besuchen, Neuigkeiten zu den örtlichen Flüchtlingsunterkünften und Eindrücke von vielen Neujahrsempfängen, bei denen ich vor Ort zu Gast sein durfte.

Und es gab in den letzten Wochen Momente, die mich persönlich bewegt haben: So die Eröffnung der Rathaus-Ausstellung zu den Curiohaus-Prozessen, an denen mein Großvater als Zeuge und ehemaliger Häftling des KZ Neuengamme teilgenommen hat. Oder die Verabschiedung von Detlef Erdmann, dem langjährigen Schulleiter des Gymnasiums Ohmoor. Und nicht zuletzt auch die beeindruckende Eröffnungsfeier der Elbphilharmonie, an der ich mit meiner Mutter teilnehmen durfte.

Zu all' diesen Themen mehr in diesem Newsletter.

Hier noch der Hinweis auf anstehende Termine:

- [Bürgersprechstunde am 24. Februar](#) (Anmeldung unter 550 046 40 oder mail@marc-schemmel.de)
- [SPD-Infostand am 11. März auf dem Tibarg](#)
- [Besuch der Bürgerschaft am 29. März](#) (Anmeldung unter 550 046 40 oder mail@marc-schemmel.de)
- [„Niendorf räumt auf“ am 1. April in Niendorf-Nord](#)

Viel Spaß beim Lesen - Rückmeldungen und Anregungen zu meiner Arbeit sind wie immer willkommen!

Herzlichst
Marc Schemmel

PS: Wer diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchte, sendet bitte eine entsprechende E-Mail an mail@marc-schemmel.de